VII. Strafverteidiger-Frühjahrssymposium

der Arbeitsgemeinschaft Strafrecht des DAV im Renaissance Hotel, Mendelssohnplatz, 76131 Karlsruhe

Mangelnde Kontrolle der Beweisgewinnung durch die Revision?

Donnerstag, 7. Mai 1998
ab 19.30 Uhr Begrüßungsabend

Freitag, 8. Mai 1998
10.00 Uhr
Begrüßung
Rechtsanwalt Dr. Volker Mohle, Bonn

13.30 Uhr
Die Verwendung präventiv erhebbarer Daten zu repressiven Zwecken
Bundesanwalt beim BGH
Dr. Karin Heine Schauer, Karlsruhe
Rechtsanwalt Gerhard Strate, Hamburg

Heimliche Beweisgewinnung unter Einbeziehung des Beschuldigten
Rechtsanwalt Herbert Landau, Karlsruhe
Rechtsanwalt Prof. Dr. Steinkind Schloßner, Bremen

Verwaltungsrätlichen Entscheidungen und ihrer Revisibilität
Rechtsanwalt Prof. Dr. Steinkind Schloßner, Bremen

9.30 Uhr
Die Revisionen des BGH in Strafsachen
- Ergebnisse einer rechtstechnischen Untersuchung
Prof. Dr. Stephan Barton, Bielefeld

13.30 Uhr
Die Verwendung präventiv erhebbarer Daten zu repressiven Zwecken
Bundesanwalt beim BGH
Dr. Karin Heine Schauer, Karlsruhe
Rechtsanwalt Gerhard Strate, Hamburg

Tagungsbeitrag (inkl. Mittagessen): 400,- DM für Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft, 500,- DM für Nichtmitglieder

Falls der Beitrag zur Arbeitsgemeinschaft (Jahresbeitrag 100,- DM) bis zum Tag der Veranstaltung erfolgt, wird der ermäßigte Betrag in Höhe von 400,- DM in Rechnung gestellt.

Für den Teilnehmer des VII. Strafverteidiger-Frühjahrssymposiums haben wir im Renaissance Hotel, Karlsruhe, ein Zimmerkontingent reserviert. Die Zimmerreservierungen bitten wir unbedingt vorher anzuzeigen (Tel.: 0721/37 17-8, Fax: 0721/37 71 56).

Hinweis: Einzelheiten zum Rahmenprogramm unmittelbar vor dem Symposium

Anmeldungen (bitte schriftlich) und weitere Informationen:
Arbeitsgemeinschaft Strafrecht des DAV
Veranstaltungsort: DAV
Hans-Mann-Platz 7, 20099 Hamburg
Tel.: 040/2226 91 2095 - Fax: 040/2226 91 2095
Bankverbindung: Dresdner Bank
Hamburg, Kto.-Nr. 6 602 666 700 (BLZ 370 800 40)

1998